



**UNIVERSITÄT
ERFURT**

Philosophische
Fakultät

Bi-nationaler Masterstudiengang MESH

Nur noch bis 15.7 bewerben und fünf Monate in Beirut studieren!

Historischer Wandel, kulturelle Vielfalt und politische Umbrüche im Nahen Osten gehören zu den Schwerpunkten des bi-nationalen Masterprogramms „Geschichte und Soziologie/Anthropologie des Vorderen Orients in globaler Perspektive“⁶⁶ (kurz: MESH) der Universität Erfurt und der Université Saint Joseph (Beirut, Libanon). Um diese nicht nur im verstaubten Elfenbeinturm des akademischen Alltags zu erlernen, sondern praktisch und vor Ort, stehen das gemeinsame Studium mit den libanesischen Studierenden in Erfurt und das **Auslandssemester an einer Universität im Libanon** im Mittelpunkt. Darüber hinaus wird das Auslandssemester **durch Stipendien des DAAD gefördert**.

Der interdisziplinäre und interkulturelle Studiengang MESH steht grundsätzlich **Studierenden fast aller Fachrichtungen offen**, sodass in den Seminaren ein lebendiger Austausch verschiedener Perspektiven stattfindet. Gastdozierende aus dem Libanon erweitern das Spektrum zusätzlich.

Durch dieses Studium erwerbt ihr ein einzigartiges Qualifikationsprofil aus Regional- und Sprachwissen, das sich im **akademischen Doppelabschluss** (Master of Arts, M. A./master recherche) widerspiegelt, mit dem der Studiengang abschließt.

MESH ist besonders für Absolventen der Bachelorstudiengänge Islamwissenschaft, Geschichte, Soziologie, Anthropologie, Ethnologie und Politikwissenschaft interessant. Wenn ihr euch also für den Nahen Osten interessiert oder einfach schon immer mal das Paris des Nahen Ostens (aka Beirut) sehen wolltet, dann bewirbt euch noch **bis zum 15. Juli 2021!**

Weitere Informationen zum Masterstudium MESH findet ihr online unter <https://www.uni-erfurt.de/philosophische-fakultaet/seminare-professuren/historisches-seminar/geschichte-westasiens/mesh> (auf Deutsch und Englisch). Für Rückfragen erreicht ihr uns unter ma-mesh@uni-erfurt.de.